

PP 9320 Arbon  
Telefon: 071 440 18 30  
Telefax: 071 440 18 70  
Auflage: 11'000  
8. Jahrgang

Amtliches  
Publikationsorgan  
von Arbon, Frasnacht,  
Stachen und Horn.  
Erscheint auch in Berg,  
Freidorf, Roggwil und  
Steinach.

# felix.

**Partnertausch  
gefällig?**

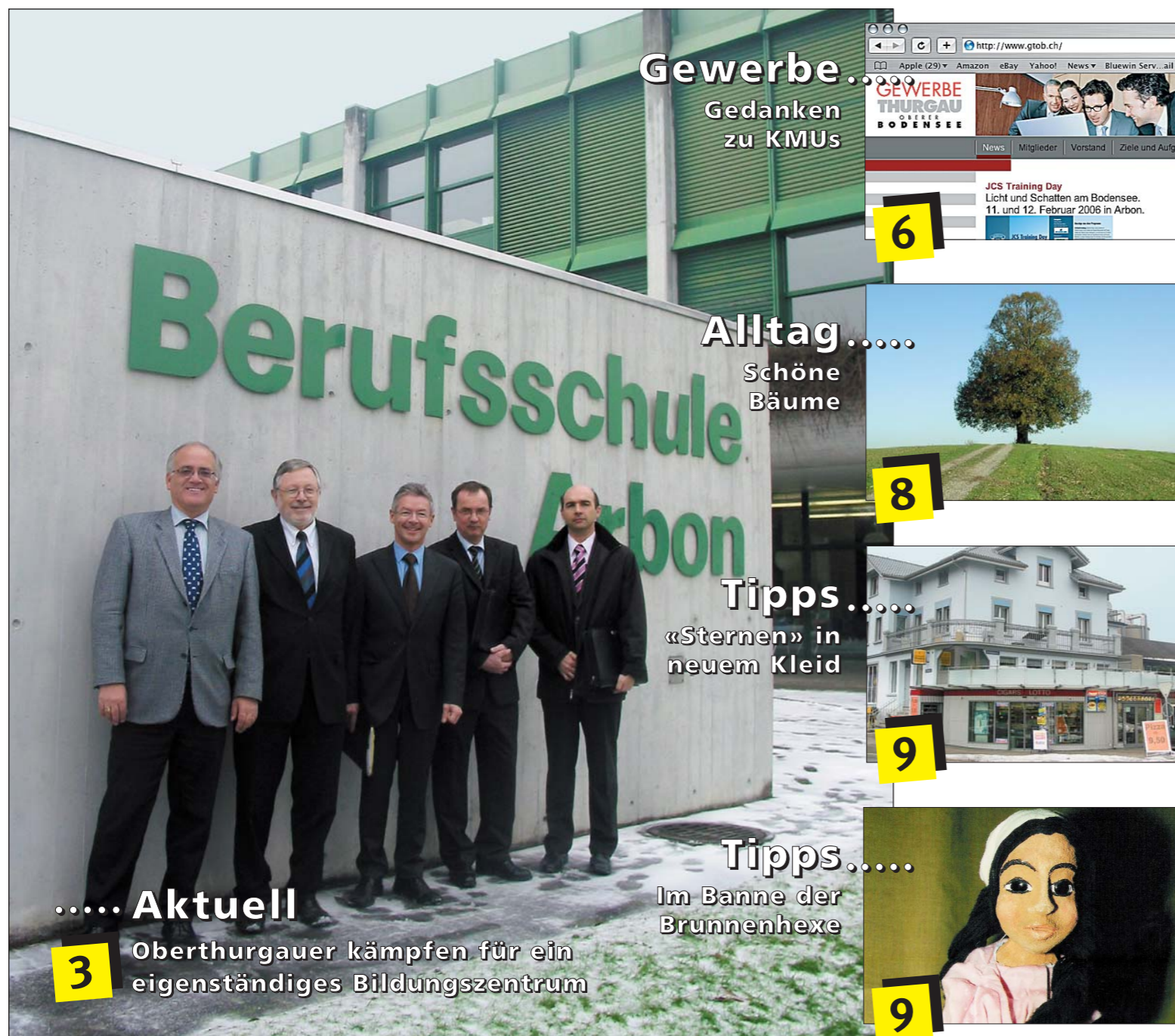


...dann versuchen  
Sie es mit uns

[www.seelitho.ch](http://www.seelitho.ch)  
T 071 447 80 47 | F 071 447 80 55  
info@seelitho.ch | www.seelitho.ch

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

## Für gleich lange Spiesse



**Gewerbe...**  
Gedanken  
zu KMUs

**Alltag.....**  
Schöne  
Bäume

**Tipps.....**  
«Sternen» in  
neuem Kleid

**Tipps.....**  
Im Banne der  
Brunnenhexe

**..... Aktuell**

**3** Oberthurgauer kämpfen für ein  
eigenständiges Bildungszentrum

**6**

**8**

**9**

**9**





Evangelische Kirchgemeinde Arbon

Herzliche Einladung zur öffentlichen Aufführung des Seniorenteaters Arbon

**Freitag, 20. Januar 2006, 20 Uhr**  
im Evang. Kirchgemeindehaus Arbon  
(Türöffnung 19.15 Uhr)

**«D'Schwyz surfed uf're Grippewelle»**

En heitere Einakter von Gritli Kuoni

Eintritt frei – Kollekte

Evangelische Kirchgemeinde Arbon



**Linde Roggwil**

bis Ende März 06  
**italienische Küche**

Spezialitätenrestaurant  
9325 Roggwil, Tel. 071 455 12 04  
e-mail: info@linde-roggwil.ch  
www.linde-roggwil.ch

Fam. H. Massüger  
So + Mo Ruhetag

Mahnwache für eine menschliche Gesellschaft gegen eine weitere Verschärfung des Asylgesetzes gegen eine Politik der menschlichen Kälte

**Samstag, 21. Januar,**  
**10.30 – 12.00 Uhr Fischmarktplatz, Arbon**

Solidaritätsnetz Ostschweiz, HEKS Ostschweiz,  
Gewerkschaftsbund Arbon, SP Arbon,  
Frauengruppe der SP Arbon



**Jetzt Aktuell**

**Hot Pommski**  
1 Liter Fr. 29.–

Praktisch zum Abholen oder mit promptem Hauslieferdienst!



**MOEHL**  
GETRÄNKE-CENTER

St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon,  
Telefon: 071 447 40 73, e-mail: moehlsaft@moehl.ch, http://www.moehl.ch

## ≈ AKTUELL

# Oberthurgauer wehren sich gegen regierungsrätliche Organisation der Berufsfachschulen

## Nicht zweite Geige spielen

Die Interessengemeinschaft für ein Berufsbildungszentrum Oberthurgau (IG nBZO) mit mittlerweile über 500 Mitgliedern setzt sich für die Bildung eines neuen, eigenständigen Oberthurgauer Berufsbildungszentrums mit Detailhandel und technischen Berufen des Maschinenbaus zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes Oberthurgau ein.

Die Thurgauer Exekutive hat breite Kreise in der Region Oberthurgau zur Stellungnahme über die zukünftige Organisation der Berufsfachschulen eingeladen. Gegen die regierungsrätlichen Ideen (oder bereits Pläne?) wehrt sich nun die IG nBZO.

**Ungleiche Auslastung**  
Im August 2005 hat das Amt für Berufsbildung einen Bericht zur Thurgauer Berufsschul-Landschaft vor-

gelegt, der als Grundlage dienen soll für die Bestimmung der zukünftigen Berufsschul-Standorte durch den Regierungsrat sowie die Zuteilung von Lehrberufen und Lehrorten durch das Departement. Mit dem Bericht sollen eine künftige gleichmässige Auslastung der Berufsschulen und deren mögliche Neuorganisation als Berufsbildungszentren aufgezeigt werden.

**Gleichwertige Behandlung**  
Dieser Bericht bzw. die darauf abgestützten Entscheide sind für die Region Oberthurgau und insbesondere für den Berufsschul-Standort Arbon von grosser Bedeutung. Es geht dabei um weit mehr als «nur» um die Berufsschule, es geht um die Rahmenbedingungen des Schul- und Wirtschaftsstandortes Oberthurgau (Arbon/Romanshorn). Und es geht darum, ob die Region Oberthurgau (Arbon/Romanshorn) vom Kanton gleichwertig behandelt wird, wenn es um die Etablierung von kantonalen (Bildungs-) Einrichtungen und wenn es um Investitionen seitens des Kantons geht.

**Standortschwächung von Arbon**  
Die IG nBZO ist mit dem Bericht bzw. mit den daraus abgeleiteten Anträgen an den Regierungsrat alles andere als glücklich. Sie stellt verschiedene Argumente und Überlegungen im Bericht in Frage und hat entsprechend auch ihre Zweifel an den daraus gezogenen Schlussfolgerungen; dem Vorschlag, ein «Bildungszentrum für Administration und Detailhandel Oberthurgau» in Arbon zu schaffen. Vorrangiges Ziel der IG sei eine nachhaltige Stärkung des Wirtschaftsstandortes Oberthurgau. Dabei komme einer attraktiven Berufsschule mit Ausstrahlung eine sehr grosse Bedeutung zu. Grosse Zweifel bestehen, ob mit dem Vorschlag eines Bildungszentrums «Administration und Detailhandel» diese Stärkung gelingen wird. Befürchtet wird viel-

mehr eine Schwächung oder gar Gefährdung des Berufsschulstandortes Arbon.

Dies aus folgenden Gründen:

- Administration und insbesondere Detailhandel sind nicht unbedingt zukunftsträchtige Berufe. Auf längere Sicht sind, gerade wenn an die steigenden Anforderungen an die Lehrmeister gedacht wird, eher abnehmende Schülerzahlen zu befürchten.
- Das BZ Arbon wäre das einzige, das die zugeteilten Berufe nicht «exklusiv» unterrichtet. Arbon bliebe also unweigerlich eine «Restgrösse» neben Weinfelden. Neue Lerninhalte würden zuerst in Weinfelden angeboten, umgekehrt würden rückläufige Angebote immer zuerst in Arbon abgebaut.
- Aufgrund der Grösse würden die anspruchsvolleren Angebote (auch aus Kostengründen) in Weinfelden zusammengefasst, so wie es jetzt bereits die Banken mit ihren Lehrlingen machen. Das BZ Arbon mit dem deutlich kleineren Einzugsgebiet würde immer nur die zweite Geige spielen und wäre als erstes im Bestand gefährdet.

**Mögliche Alternativen prüfen**  
Die IG nBZO fordert, dass in Arbon bzw. Romanshorn ebenfalls bestimmte Berufe exklusiv für den gesamten Kanton unterrichtet werden. Nur dann könne sich das BZ Arbon wirklich positionieren, zu einer neuen Stärke gelangen und eine Ausstrahlung auf die ganze Region entwickeln. Deshalb ersucht die IG die Thurgauer Exekutive, auf die Vorschläge im Bericht zurückzukommen und mögliche Alternativen – welche den Berufsschulstandort Arbon nachhaltig stärken und geeignet sind, der Region Oberthurgau positive Impulse zu vermitteln – unvoreingenommen und objektiv zu prüfen. Dazu gehöre insbesondere die Schaffung eines Berufsbildungszentrums Technik/Maschinenbau für den gesamten Kanton. red.

**Klöti: «Es geht um Solidarität»**  
«Hinsichtlich der Investitionen seitens des Kantons steht Arbon immer noch – ungerechtfertigterweise – auf der Verliererliste», ärgert sich Arbons Stadtmann Martin Klöti über die «Schlauermeierstrategie» des Kantons. Nun gehe es um Solidarität, denn ein Bildungszentrum sei nur ein solches, wenn es eigenständig, profiliert und damit glaubwürdig sei. «Mit dem Saurer WerkZwei», so Klöti weiter, «steht Arbon ein Gelände mit grossem Potenzial zur Verfügung. Das neue Berufsbildungszentrum Oberthurgau hätte hier seinen denkbar besten Platz.» Das heutige Gebäude diene zwar immer noch vorbildlich, könnte jedoch für ein Oberstufenzentrum statt eines Neubaus idealer genutzt werden. «Ein Neubau eines Berufsschulzentrums im Hamel-Gelände», wirft Klöti in die Runde, «wäre in jeder Hinsicht ein starkes Zeichen.» Deshalb plädiere er für einen neuen Ansatz der Konzeption der Berufsschul-Landschaft Thurgau und der damit verbundenen Investitionsstrategie des Thurgaus. red.

## De-**facto**

**Nach der Kür die Pflicht**  
Die eindrückliche Neujahrsbegrüssung im Seeparksaal mit annähernd 1000 Personen gehört der Vergangenheit an. Was bleibt, sind die Worte des neuen Stadtmanns Martin Klöti, der die Arbonerinnen und Arboner zu einer gemeinsamen Reise in eine gedeihliche Zukunft aufrief. Mittlerweile zu einer schönen Tradition geworden ist die Verleihung des Titels Arbonerin oder Arboner des Jahres: Was mit Lina Brunner als «geballte Kraft des Unscheinbaren» seinen Anfang nahm, fand mit Kurt Sonderegger, Gritli Kuoni, Hans Geisser, Zuzana Vanecek und Herbert Haltmeier eine würdige Fortsetzung und mündete nun in die Wahl von Veronika Merz. Nach den feierlichen Momenten mit guten Wünschen und klirrenden Gläsern wird der Arboner Souverän am 12. Februar bereits wieder zur Urne gerufen: Er hat unter anderem über das Budget 2006 der Politischen Gemeinde Arbon zu befinden. Dank einer nachhaltig besseren Entwicklung in der öffentlichen Sozialhilfe konnte eine Steuerfusserhöhung abgewendet werden. Während der Nettoaufwand im Jahre 2004 noch über fünf Millionen Franken betrug, wird er 2006 mit 3,2 Millionen Franken veranschlagt. Der anhaltend gute Steuereingang gibt ebenfalls Anlass zu Optimismus, trotz Einnahmenschwächen von 1,23 Millionen Franken (6,4 Steuerprozente) in den Jahren 2005 und 2006, verursacht durch die kantonalen Steuergesetzrevisoren. Bereits die Rechnung 2005 wird wesentlich besser als budgetiert abschliessen, und der Voranschlag 2006 rechnet nun mit einem deutlich tieferen Defizit von 225 660 Franken.



Patrick Hug,  
Stadtrat CVP  
Ressort  
Finanzen



**HONDA**  
The Power of Dreams

Kommen Sie am **20. und 21. Januar** zum Tag der offenen Tür in Ihre Honda-Vertretung.

Schon mal den neuen **CIVIC** erlebt?  
www.honda.ch

1.4i Comfort 83 PS, CHF 26 500.–*	1.8i Comfort 140 PS, CHF 29 800.–	2.2 i-CTDi Comfort 140 PS, CHF 32 980.–
1.8i 140 PS, CHF 26 800.–	1.8i Sport 140 PS, CHF 32 400.–	2.2 i-CTDi Sport 140 PS, CHF 35 580.–

\*Gesamtverbrauch (99/100/EG): 5,9 l/100 km. CO<sub>2</sub>-Emissionen, gemischter Zyklus: 139 g/km. Energieeffizienz-Kategorie: A

**GARAGEBRESSAN**  
Seestrasse 70 • CH-9320 Arbon • Fon 071 440 15 65 • www.bressan.ch

**Freitag** von 07.30 - 19.00 Uhr  
**Samstag** von 09.00 - 17.00 Uhr



primarschulgemeinde arbon

Montag, 23. Jan. 2006  
20.00 Uhr

**Orientierungs-  
versammlung  
Budget 2006**

Singsaal, Primarschule  
Stacherholz in Arbon

**Autofahrschule**  
Patricia  
**BoLLer**

Arbon  
und Umgebung  
078 815 16 11  
www.fahrschule-boller.ch

**Auch Nothilfekurse:**  
Nächstes Datum:  
20./21. Januar 2006

**dropa**  
DROGERIE

Sie erhalten vom  
**24. bis 31. Januar**

**10%  
Rabatt**

bei Ihrem Einkauf  
(Rabatte sind nicht kumulierbar)

Nur gegen Vorweisen dieser  
Original-Anzeige einlösbar

**DROPA Drogerie Arbon**  
Novaseta, 9320 Arbon  
☎ 071 446 27 42, e-mail:  
dropa.arbon@dropa.ch

**DROPA Drogerie Romanshorn**  
Einkaufszentrum Hubzelg,  
8590 Romanshorn  
☎ 071 463 13 46,  
dropa.romanshorn@dropa.ch

**EINLADUNG ZU  
«HAPPY HOURS»  
MIT «ÖRGELI WERNI»**

**Freitag 27. Januar 2006  
16.00 bis 17.30 Uhr**

**Unser Motto: «gemeinsam statt einsam»**

Wir sind

- ein familiär geführtes Heim zur Betreuung und Pflege von betagten oder behinderten Menschen
- Zentral gelegen
- Preisgünstig, bei höchstem Qualitätsstandard

Stossen Sie mit uns auf den neuen Monat an. Benutzen Sie die Gelegenheit, uns in unverbindlicher Atmosphäre kennen zu lernen.

Alters- und Pflegeheim «National» Leitung: Karl Diener, Betriebsoek. BVS  
Brühlstrasse 3 9320 Arbon Tel: 071 446 18 88, E-Mail: kdiener@active.ch

**MEDIZINRAD**

Beckenschiefstand – Beinlängendifferenz – Rückenschmerzen – etc.

**EINLADUNG**  
zum Vortrag mit Beinlängenkorrektur  
für Sie, Ihn und Ihre Kinder mit dem weltbekannten  
Geistheiler aus Rundfunk und Fernsehen  
**José Antonio Landá aus Köln**

**Dienstag, 24. Januar 2006, von 19.00 Uhr – 21.00 Uhr**  
im  
MEDIZINRAD, Seestrasse 18, 9326 Horn, Tel. 071 845 50 90

Energieausgleich CHF 25.— pro Person

**Klubschule**  
MIGROS  
MEHR ERFOLG

**Neue Sprachkurse.**

**Englisch**  
**Club Standard, Anfänger**  
Mi 15.02.06, 20.05-21.55  
**Club Senior, Anfänger**  
Di 31.01.06, 16.05-17.55  
**Club Compact, Anfänger**  
Di+Do 28.02.06, 18.05-19.25  
**Focus Power Anfänger**  
Mi 25.01.06, 18.05-19.55  
**Focus Grammatik B1**  
Mi 25.01.06, 20.05-21.55  
**Club Conversation C1**  
Do 09.02.06, 18.05-19.25  
**Focus Advanced Certificate**  
Mi 25.01.06, 20.05-21.55

**Deutsch**  
**Club Standard Anfänger**  
Di 14.02.06, 18.05-19.55  
**Club Standard A2**  
Do 09.02.06, 18.05-19.55

**Französisch**  
**Club Standard, Anfänger**  
Do 26.01.06, 20.05-21.55

**Italienisch**  
**Club Standard Anfänger**  
Di 24.01.06, 18.05-19.55  
**Club Travel**  
Mo 06.02.06, 18.05-19.55

**Spanisch**  
**Club Standard, Anfänger**  
Do 26.01.06, 20.05-21.55  
**Club Travel**  
Do 26.01.06, 20.05-21.55

**Weitere Sprachen**  
**Club Schweizerdeutsch**  
Mo 30.01.06, 20.05-21.55  
**Club Neu-Griechisch, Anf.**  
Di 21.02.06, 20.05-21.55

Beratung: Schloss, 9320 Arbon  
Tel. 071 447 15 20, info.ar@gmos.ch  
jetzt online anmelden: www.klubschule.ch  
Klubschule Migros ist EDUQUA zertifiziert.

**S T A D T  
A R B O N**

**Auflage Baugesuche**

**Bauherrschaft:**  
Wohnprofil AG, Postfach,  
St.Jakobstrasse 21, 9004 St.Gallen

**Bauvorhaben:**  
Neubau Einfamilienhaus

**Bauparzelle:**  
110, Feilenstrasse 32, 9320 Stachen

**Bauherrschaft:**  
Aequator AG, Herr Manfred Meyer,  
St.Gallerstrasse 229, 9320 Stachen

**Bauvorhaben:**  
Neubau Betriebsweiterung

**Bauparzelle:**  
28, St.Gallerstr. 229, 9320 Stachen

**Auflagefrist:**  
20. Januar 2006 bis 8. Februar 2006

**Planaufgabe:**  
Bauverwaltung, Stadthaus, 3. Stock

**Einsprache:**  
Einsprachen sind innerhalb der Auf-  
lagefrist schriftlich und begründet an  
die Politische Gemeinde Arbon zu  
richten.

**S T A D T  
A R B O N**

**Kommen Sie zur  
Feuerwehr!**

Haben Sie sich schon einmal Gedanken gemacht, sich für eine sinnvolle Aufgabe in unserer Gemeinde zu engagieren?  
Zur Ergänzung unserer motivierten Feuerwehrmannschaft suchen wir neue Feuerwehrleute. Interessierte Schweizerinnen und Schweizer sowie Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassung (Maximalalter 35 Jahre) können den Beitritt zur Feuerwehr Arbon erklären.  
Die Mitglieder der Feuerwehr Arbon sind von der Entrichtung der Ersatzabgabe befreit. Diese beträgt mindestens Fr. 50.– und im Maximum Fr. 500.–. Für die Übungen wird ein Sold von Fr. 25.– ausgerichtet. Zusätzlich werden Entschädigungen für Ernstfalleinsätze und Pikettendienstleistungen zu speziellen Ansätzen ausgerichtet.  
Nehmen Sie die Gelegenheit jetzt wahr und melden Sie sich bis zum **6. Februar 2006** mit untenstehendem Talon an.  
Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Feuerwehrkommandant, H. Schuhwerk, Telefon 071 446 32 90 oder das Sekretariat der Sicherheitsdienste, Tel. 071 447 61 52 oder 071 447 61 54. Sie können uns Ihre Anmeldung auch per E-Mail senden: sicherheitsdienste@arbon.ch

**Anmeldetalon**

Ich interessiere mich für den Feuerwehrdienst

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
Jahrgang: \_\_\_\_\_  
Adresse: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_

Bitte einsenden an: **Feuerwehr-Kommando, Stadthaus, 9320 Arbon**

## ≈ AMTLICH

Swissbuilding räumt brachliegendes Fabrikareal Raduner in Horn auf

# Eine neue Perle am See

**Rund eineinhalb Jahre haben die Verhandlungen gedauert, und nun ist es klar: Auf dem seit langer Zeit brachliegenden und teilweise mit giftigen Altlasten belasteten Raduner-Areal tut sich etwas. Die neue Eigentümerin Swissbuilding Concept AG, eine Schwester der in St. Gallen ansässigen Generalunternehmerin Bauengineering.com AG, hat das ehemalige Fabrikgelände in Horn von der Raduner & Co. AG gekauft und plant eine sorgfältige und sinnvolle Neunutzung.**

So traurig der Anblick derzeit ist, so viel Potenzial birgt das Areal der ehemaligen Textilverarbeitungsfabrik. Das rund 32 000 Quadratmeter grosse Gelände liegt direkt am Bodensee an bester Lage und ist durch einen öffentlichen Uferfussweg mit den benachbarten Parzellen verbunden.

**Umzonung**  
Geplant ist eine Umzonung in Wohnbaugelände, wobei einerseits 1325 Quadratmeter als sogenannte Freihaltezone (Grünfläche) berücksichtigt werden und andererseits mit der Gemeinde Horn vereinbart ist, ihr einen Teil des Landes zu überlassen. Seitens der Gemeindebehörde besteht ein grosses Interesse, das Raduner-Areal baldmöglichst zu entrümpeln und einer sinnvollen Neunutzung zuzuführen.

**Ideenwettbewerb**  
Um eine optimale Lösung zu finden, plant die Swissbuilding unter der

**Mitteilung aus dem Büro des Stadtparlamentes Arbon**  
Besucherinnen und Besucher von Parlamentssitzungen haben die Möglichkeit, Sitzungsunterlagen zu beziehen. Diese können unter telefonischer Voranmeldung bei der Ratssekretärin Romy Egerter, im Stadthaus Arbon, 2. Stock links, abgeholt werden. Davon ausgenommen sind Einbürgerungsbotschaften.

Projektleitung von Mario Eberle einen geschlossenen, zweistufigen Ideenwettbewerb mit einem überregionalen und zwei bis vier regionalen Architekturbüros, die eingeladen sind, ihre Vorschläge für die Neunutzung bis Mitte März dieses Jahres einzureichen. Dabei werden in diesem ersten Schritt bewusst keine Vorgaben gemacht, um den kreativen Prozess in städtebaulicher und architektonischer Hinsicht nicht von vornherein einzuschränken.

**Abstimmung im Januar 2007?**  
Zur Beurteilung der Arbeiten wird eine Fachjury einberufen, in der Spezialisten der Swissbuilding, des von der Gemeinde Horn beigezogenen Raumplanungsbüros Eigenmann Rey Rietmann sowie ein Facharchitekt und Hännes Bommer als Vertreter der Gemeinde Einsitz nehmen. Die Fachjury evaluiert das Siegerprojekt aus den Wettbewerbseingaben. Dieses dient als Grundlage für die Erarbeitung eines Gestaltungsplanes und eines entsprechenden Umzonungsgesuches, das im Januar 2007 zur Abstimmung vor die Gemeindeversammlung Horn kommen soll. Die Swissbuilding möchte anfangs 2007 die rechtskräftigen Entscheide auf dem Tisch haben, um direkt anschliessend das Baugesuch auszuarbeiten und mit der Umsetzung des Projekts beginnen zu können.

**Entsorgung der Altlasten**  
Auf dem Raduner-Areal sind jahrzehntelang – auch in Zeiten vor den gesetzlich geltenden Umweltbestimmungen – Textilien gebleicht und gefärbt worden. Es stellt heute eine latente Umweltgefährdung dar durch die Ablagerung von zum Teil giftigen Substanzen im Boden, in den grösstenteils leer stehenden Gebäuden und den Deponien auf dem Gelände. Dieses Resultat ist durch rund 40 Sondierungen zutage gebracht worden, welche die Raduner & Co. AG in Auftrag gegeben

hatte. Allein die Entsorgung der Altlasten kostet die Swissbuilding voraussichtlich rund 7 Millionen Franken; muss doch der gesamte Sondermüll abgetragen und in Spezialdeponien entsorgt oder in Hochleistungsöfen verbrannt werden.

**Motivierende Entrümpelung**  
Abgesehen davon, dass die Aufräumaktion aus Umweltgründen dringend nötig und der jetzige Zustand im Sinn des Wortes auch ein «Dorn im Auge» ist, wirkt die Entrümpelung grundsätzlich motivierend. Denn durch diese Arbeit werden die ersten Voraussetzungen geschaffen, diesen wunderbar gelegenen und einmaligen Uferlandstrich aufzufrischen und ihn als neue Perle am See glänzen zu lassen.

**Horner genehmigen Budget 2006**  
Anlässlich der kürzlichen Gemeindeversammlung stimmte der Horner Souverän dem Budget 2006 mit einem Fehlbetrag von 223 000 Franken und einem gleichbleibenden Steuerfuss von 38 Prozent zu. Dieses Defizit kann den Reserven von 770 000 Franken entnommen werden, doch zeigt der Finanzplan, dass mittelfristig mit einer geringfügigen Steuerfusserhöhung gerechnet werden muss. Für das Jahr 2005 wird anstelle des budgetierten Defizits von 232 000 Franken mit einem ausgeglichen Ergebnis gerechnet. Bei seiner Orientierung über das Raduner-Areal (siehe «Eine neue Perle am See» auf dieser Seite) betonte Hännes Bommer, dass der Gemeinderat dem heutigen Besitzer angeboten habe, einen Teil des Areals in die Wohnzone umzuteilen, wenn der andere Teil des Grundstücks gratis und entsorgt an die Gemeinde Horn abgetreten werde. Dadurch würde die Politische Gemeinde Eigentümerin von Gratisland direkt am See, und der Investor könnte mit einer Wohnüberbauung die Entsorgungskosten finanzieren. red.

Aus dem Stadthaus Arbon

**Sozialhilfebehörde ernent Vertrauensärzte**  
Die Sozialhilfebehörde hat Dr. med. Roman Buff und Dr. med. Ivo Schmid als Vertrauensärzte gewählt. Mit der Wahl der beiden Ärzte ist gewährleistet, dass das Vormundschaftsamt und das Sozialamt in unklaren Situationen die notwendige fachliche Unterstützung in Anspruch nehmen kann. Diese beiden Bereiche der Sozialen Dienste sind auf Beratung angewiesen und bedanken sich für die Bereitschaft zur Mitarbeit.

**Gratulationen**  
Bevor Paul Hungerbühler am 31. Mai 2006 in den wohlverdienten vorzeitigen Ruhestand tritt, konnte er zu Jahresbeginn auf sein 20-Jahr-Dienstjubiläum bei der Stadt zurückblicken. Stadtrat, Verwaltung und Werkhof gratulieren Paul Hungerbühler und danken für sein grosses Engagement als langjähriger Kommandant der Stützpunktfeuerwehr Arbon und Leiter der Abteilung Sicherheit. Am Fest der Heiligen Drei Könige, am 6. Januar 2006, konnte an der Aachstrasse 10 in Arbon Herr Fridolin Morat seinen 90. Geburtstag feiern. Wir wünschen dem Jubilar auch auf diesem Wege nachträglich Gesundheit und alles Gute für den weiteren Lebensabend. SRA

**Traktanden im Stadtparlament**  
Die Traktandenliste für die 22. Sitzung des Arboner Stadtparlamentes vom Dienstag, 24. Januar, um 19 Uhr im Seeparksaal präsentiert sich wie folgt:

1. Mitteilungen
2. Wahl eines neuen Mitglieds für das Wahlbüro
3. Beitrags-, Gebühren- und Abgabereglement (BGR) – Bildung einer Kommission
4. Botschaft Zonenplanänderung Winzelnwies-Süd – Eintreten, Detailberatung, Beschlussfassung
5. bis 11. Bürgerrechtsgesuche – Eintreten, materielle Beratung, Beschlussfassung
12. Fragerunde
13. Verschiedenes – Informationen aus dem Stadtrat



**digi Sprint**  
digitaldruck & kopierservice

Ihr Partner für  
Kopier- und Drucksachen

- Farbkopien
- S/W Kopien
- Neonplakate
- Arch. Pläne A4 - A0

St. Gallerstrasse 10, 9320 Arbon  
Telefon 071 446 00 07

**Elektro Hodel**  
Arbon

St. Gallerstrasse 43, 9320 Arbon  
Tel. 071 447 11 55  
[info@elektro-hodel.ch](mailto:info@elektro-hodel.ch)  
[www.elektro-hodel.ch](http://www.elektro-hodel.ch)

seit über 40 Jahren Ihr kompetenter Partner für...

**Elektroinstallationen**  
**Telefoninstallationen**  
**EDV-Netzwerke**  
**Beleuchtungskörper**

**Service-Zeit**  
Garten-Motorgeräte  
jetzt in die Winter-Inspektion!

**SABO**

Rufen Sie uns gleich an.  
Wir holen Ihr Gerät auch ab.

Ihr SABO-Fachhändler und Spezialist für Motorgeräte:

**Forrer**  
Hanspeter Forrer  
Bühlhof, 9320 Arbon  
Telefon 071 446 36 71

**Achilles Fecker Holzbau**  
Pündtstrasse 3 9320 Arbon

Ihr Massstab für Kompetenz.

[www.feckerholzba.ch](http://www.feckerholzba.ch)  
[info@feckerholzba.ch](mailto:info@feckerholzba.ch)  
Telefon 071 290 10 65  
Fax 071 290 10 66  
Natel 079 286 52 02

Heizen mit Energie aus der Natur:  
**Wärmepumpen Natura.**  
Bei Sanierung bis +65°C Vorlauf.

Viessmann (Schweiz) AG  
Geschäftsbereich SATAG Thermotechnik  
Romanshornstrasse 36, 9320 Arbon  
[www.satagthermotechnik.ch](http://www.satagthermotechnik.ch)

**SATAG**  
THERMOTECHNIK

Vertrauen ist die Grundlage für eine langjährige Zusammenarbeit.

**Thurgauer Kantonalbank**  
Gemeinsam wachsen.  
[www.tkb.ch](http://www.tkb.ch)

**LEVAG**  
TREUHAND- UND STEUERBERATUNGS AG

- Buchhaltungen 9320 Arbon-Stachen Feilen 1  
Tel. 071 446 08 46
- Steuerberatungen 9200 Gossau Wilerstrasse 1  
Tel. 071 385 08 46
- Revisionen Tel. 071 385 08 46

[www.levag.ch](http://www.levag.ch)  
Mitglied des **STV | USF**

**GEWERBE THURGAU OBERER BODENSEE**

Gedanken zu klein- und mittelständischen Unternehmen von Rolf Staedler, Präsident Gewerbe Thurgau Oberer Bodensee

**KMUs – die bescheidenen Macher?**

Der Jahresbeginn ist die Zeit, gute Vorsätze zu fassen und Standpunkte zu überdenken. Selbstkritisch wird die eigene Leistung hinterfragt – oft jedoch vergessen wir dabei, das von uns Erreichte zu würdigen und stolz zu sein auf das, was uns als klein- und mittelständische Unternehmen ausmacht.

Dabei ist unser Beitrag für die Schweizer Wirtschaft nicht zu unterschätzen. Wir können uns trotz aller Bescheidenheit nicht ohne Stolz als «Säulen der Volkswirtschaft» bezeichnen und sind auch von der Politik als Grösse anerkannt.

**Über 280 000 KMUs**  
So ist es zu erklären, dass es wohl keinen Begriff gibt, der in den letzten Jahren im Bereich Gesellschaft, Politik und Wirtschaft so viel verwendet wurde wie die Abkürzung KMU. Stellen wir uns doch einmal die Frage, was dahinter steckt. In der Schweiz existieren über 280 000 klein- und mittelständische Unternehmen der unterschiedlichsten Branchen an vielfach ländlichen Standorten. Viele dieser KMUs sind Micro-Betriebe mit weniger als zehn Angestellten und werden als Familienunternehmen geführt. Andere KMUs haben beachtliche Betriebsgrössen und bilden nicht zu unterschätzende Arbeitgeber für die Region. Oftmals sind



KMUs in der Betreuung des Nachwuchses stark engagiert und bilden sogar über den Bedarf aus. Mit grossem persönlichen Einsatz, aber auch mit Innovation, agilem Management und nicht zuletzt mit neuen Wertvorstellungen gelingt es vielen von uns, sich am Markt zu behaupten.

**Wirtschaftsethik – Schlagwort oder Erfolgsfaktor?**  
Das Unternehmertum hat sich über die Jahrhunderte gewandelt und angepasst. Ständige Neuorientierung in einem sich durch Mobilität und Globalisierung ständig verändernden Markt ist gerade für uns KMUs unerlässlich. Ein Schlagwort, das wegen des unsozialen Verhaltens vieler Grosskonzerne durch die Medien geistert, ist der Begriff der Wirtschaftsethik. Obwohl in die Jahre gekommen, hat dieser Begriff als

trauenswürdig und verantwortungsbewusst handeln, können auf längere Sicht mit unternehmerischem Erfolg rechnen. Somit sind Unternehmensethik und Unternehmenserfolg verschiedene Seiten der gleichen Medaille. Wir KMUs sind in vielen Bereichen der Schweizer Wirtschaft vertreten und die «bescheidenen» Macher. Unser Licht unter den Scheffel zu stellen brauchen wir jedoch nicht. Mit unserem grossen Engagement für den Nachwuchs und unserer Zuverlässigkeit als wirtschaftliche und politische Grösse steht uns ein neues Selbstbewusstsein gut zu Gesicht.

**Selbstbewusster Mittelstand**  
Der Mittelstand in Arbon und Umgebung trägt diesem Bild des selbstbewussten Mittelstandes mit einer nicht zu unterschätzenden wirtschaftlichen Grösse Rechnung. Als Präsident des Gewerbes Thurgau Oberer Bodensee freue ich mich auch in diesem Jahr auf viele innovative Geschäftsideen aus den Reihen der KMUs und wünsche den «Machern» unserer Region für 2006 viel Erfolg.

**Auf Vertrauen angewiesen**  
Vielen von uns gelingt es, die Balance zwischen einer wert- und wertorientierten Unternehmensführung zu finden, was positive Auswirkung auf die langfristige Unternehmensentwicklung hat. Die Wirtschaft ist angewiesen auf Vertrauen in der Gesellschaft. Unternehmen, die ver-

Rolf Staedler,  
Präsident GTOB

**Krämer**

**Strassen- und Tiefbau**  
Romanshornstrasse 100  
9320 Arbon  
Telefon 071 446 34 40  
[werner.brack@bluewin.ch](mailto:werner.brack@bluewin.ch)

Von Grund auf gut beraten. Mit einer Hypothek von UBS.

UBS AG  
Bahnhofstrasse 26  
9320 Arbon  
Tel. 071 447 79 79

**Büroqualität aus einer Hand**  
Blendende Auftritte

9320 Arbon  
St. Gallerstrasse 18  
Tel. 071 447 30 00  
[www.witzig.ch](http://www.witzig.ch)

**witzig**  
BÜROCENTER

Exklusiv für die Schweiz!  
**Wasserzeichendruck**

druckerei mogensen gmbh  
berglistrasse 27 • 9320 arbon  
tel. 071 446 11 34 • fax 071 446 55 20  
[info@m-druck.ch](mailto:info@m-druck.ch) • [www.m-druck.ch](http://www.m-druck.ch)

**Inmarque®**  
watermark-system

**Steuern? steuern!**  
Steuerberatung

**RWP** RWP Rother  
Wirtschaftsprüfung & Beratung AG  
St. Gallerstrasse 20, 9320 Arbon  
Tel. 071 447 18 00  
[www.rwp.ch](mailto:www.rwp.ch) [info@rwp.ch](mailto:info@rwp.ch)

Mitglied der TREUHAND KAMMER

Die mit der persönlichen Beratung

heute bringen – morgen abholen

**TEXTILREINIGUNG**  
Adi und Mario Giger  
Romanshornstrasse 21  
9320 Arbon  
Tel. 071 446 88 30

Kleider • Teppiche • Leder • Bettfedern  
eigene Schneiderei • Vorhänge

Das beste LCD-Bild...

Der BeoVision 7-32 mit integriertem DVD-Player und LCD-Großbildschirm, dessen sichtbare Bild diagonale 32 Zoll misst, vereint schlankes, puristisches Design mit erstaunderlicher Bild- und Klangqualität. Weniger Gerät, mehr Unterhaltung. In unserem Fachgeschäft führen wir Ihnen den BeoVision 7-32 gern vor.

**expert Oeler+Beringer**  
Arbon

Inh. Max Pscheid  
Lindenhof, 9320 Arbon  
Telefon 071 446 33 30  
Gratis

**B&O**  
BANG & OLUFSEN

**Bettwaren Okle**

- Daunenduvets
- Pfulmen
- Kissen
- Hirsekissen
- Nackenkissen
- Bettwäsche
- Fixleintücher

in grosser Auswahl

**Eigene Bettfedern-Reinigung**

Walhallastrasse 1, 9320 Arbon  
Tel. 071 446 16 36 • Fax 071 477 23 27

**MUMEN THALER**

Buchhandlung  
Papeterie  
Töpferei  
Viele Geschenkideen

Rathausgasse 6 Arbon  
Tel. 071 446 12 83  
Fax 071 446 79 82  
[www.mumenthaler-arbon.ch](http://www.mumenthaler-arbon.ch)

männersachen.

**held mode**

Ab sofort  
**Hemden 2 für 1**  
(auf Extraständer)

PS. Diverse Einzelstücke  
**50% Rabatt**

held mode • In der Altstadt • 9320 Arbon  
Tel. 071 446 18 62 • Fax 071 446 18 72  
[www.heldmode.ch](http://www.heldmode.ch)  
Inhaber: Herbert Kuser

**petralli**  
Gartengestaltung AG

**Winterschnitt**  
jetzt in Auftrag geben

9320 Arbon, Tel. 071 446 53 46  
[www.petralli.ch](http://www.petralli.ch)



Sportlerwahl der IG Region Sport läuft auf Hochtouren – Sportler-Nacht am 17. Februar

# Die fünf Einzelsportler

**Wer gewinnt die Wahl des besten Einzelsportlers der Region Arbon und Umgebung? felix präsentiert heute die fünf nominierten Einzelsportler und in einer Woche die fünf vorgeschlagenen Mannschaften. Geehrt werden die Sieger und der Sportförderer des Jahres 2005 anlässlich der Sportlernacht am Freitag, 17. Februar, im Seeparksaal.**

felix-Leser haben es in der Hand, mittels untenstehendem Talon ihre Favoriten in den Kategorien Einzelsportler und Mannschaften zu wählen. Einsendeschluss ist der 30. Januar 2006. Geehrt werden die Gewinner gleichzeitig mit dem Sportförderer des Jahres anlässlich der Sportlernacht am Freitag, 17. Februar, im Seeparksaal.

## Andrea Brühlmann, Schiessen



Erfolge – vielfache Schweizermeisterin bei den Juniorinnen, Europameisterin, Europacupsiegerin Sportwaffe 300m. 2005: Europacupsiegerin Dreistellungsmatch Sportwaffe 300m, 1 x Gold EM Belgrad, 2 x Silber EM Belgrad, 1 x Bronze EM Belgrad, Schweizermeisterin

300m Liegend Frauen, Rekordhalterin, «Titelgiri» des Schiessplanes des Eidg. Schützenfestes in Frauenfeld. Andrea Brühlmann ist 20 Jahre jung und eine der erfolgreichsten Schweizer Schützinnen der Gegenwart. Sie schlägt wichtige Brücken zwischen Spitzenschützen und Breitensportlern, aber auch zwischen Jung und Alt.

## Tim Eichmann, Rudern



Erfolge – 2005: 3. Swiss Indoor Rowings (Trockenrudern), 2. Einer Leichtgewichte SM, 13. München im Einer Leichtgewichte WC, 7. Rotsee Einer Leichtgewichte WC, 4. Japan Einer Leichtgewichte WM.

## Sasa Ivankovic, Fussball



Erfolge – seit 1995 in der ersten Mannschaft des FC Arbon 05, 3. und 2. Liga, 160 Meisterschaftstore, zwei Mal Torschützenkönig der 2. Liga und zwei Mal Zweiter. Zwei entscheidende Tore bei den Aufstiegsspielen 2001, in zehn Jahren kein einziger Platzverweis

und keine Sperren. 2004: Arboner Fussballer des Jahres. Vorbild auf und neben dem Platz, seit einem Jahr Junioren-F-Trainer. Sasa Ivankovic pendelt seit zehn Jahren dreimal wöchentlich zum Training zwischen Gossau und Arbon.

## Andreas Kugler, Mountainbike



Erfolge – 2005: 2. Mountainbike Marathon EM, 9. Mountainbike Marathon WM, 4. Mountainbike Cross Country SM, 4. Mountainbike Marathon SM, 29. UCI-Weltrangliste.

Die Leistungen von Andreas Kugler wurden in der Bevölkerung fast nicht wahrgenommen. Andreas Kugler setzt sich auch für den Nachwuchs ein. Er leitet im RV Arbon den Bikeplausch für Jugendliche.

## Yves Walz, Fünfkampf



Erfolge – 2005: 2. Elite 4-Kampf Schweizermeisterschaft, 2. Elite 5-Kampf Schweizermeisterschaft. Teilnahme an der WM in Warschau, mehrmals Junioren-Schweizermeister, 2004: Elite 4-Kampf Schweizermeister.

## Fachjury wählt Sportförderer

Am kommenden Freitag, 27. Januar, werden die fünf folgenden nominierten Mannschaften näher vorgestellt: Gubser/Gubser, Rudern; HC Arbon, Beach-Handball; Schulklasse Scheier, Handball; Senioren FC Arbon 05, Fussball; Smits/Simon, Segeln. Die Teilnehmer an der «felix-Sportlerwahl» haben die Möglichkeit, an der Sportlernacht attraktive Preise zu gewinnen. Der Sportförderer wird durch die Fachjury gewählt, und dessen Name wird erst an der Sportlernacht vom 17. Februar bekanntgegeben. – Weitere Infos unter [www.sportarbon.ch](http://www.sportarbon.ch) red.

## Gesucht: Die schönsten Bäume

Bäume prägen das Bild der Thurgauer Landschaft. Wenn sie im Frühling in Blüte stehen, finden sie sogar den Weg auf Postkarten und in Werbeprospekte. Die Fachstelle für Natur- und Landschaftsschutz im Amt für Raumplanung sucht nun die schönsten Einzelbäume im Kanton.

Zu Tausenden prägen die Bäume zwischen Bodensee und Allenwinden unser Landschaftsbild und erzeugen ein Gefühl von Heimat. Doch wo steht die schönste Linde und wo der markanteste Nussbaum? Welche Eiche streckt ihre Äste am weitesten in den Himmel, und welcher blühende Birnbaum beeindruckt seine Betrachter am meisten? Haben die Thurgauer gar einen Lieblingsbaum?

Auf diese Fragen will die Abteilung Natur- und Landschaftsschutz Antworten finden und hofft auf viele Hinweise aus der Bevölkerung. Gesucht werden die schönsten freistehenden Bäume ausserhalb des Siedlungsgebietes. Die eingegangenen Meldungen werden mittels bestehender Luftbilder und Fotos überprüft. Die schönsten Einzelbäume sollen schliesslich Platz auf einem Poster finden, welches Gemeinden und anderen Institutionen für die Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung gestellt wird.

Wer mitmachen möchte, ist gebeten, seinen Lieblingsbaum mit möglichst genauen Standortangaben bis Ende Januar an das Amt für Raumplanung, Abteilung Natur- und Landschaftsschutz, «Lieblingsbaum», Verwaltungsgebäude Promenade, 8510 Frauenfeld (sekretariat.arp@tg.ch, Tel. 052 724 24 39) zu melden. Falls vorhanden, kann ein digitales Foto beigefügt werden. Unter denjenigen, welche den Standort ihres Lieblingsbaumes melden, werden 30 Thurgauer Wanderkarten verlost. I.D.

## 630 tapferer Wanderer

Trotz eisigen Temperaturen wagten sich an der 17. Winterwanderung der Wandergruppe Frohsinn Arbon 630 tapferer Wanderer auf die gut markierten Strecken von fünf und zehn Kilometern. Nebst einer kleinen Überraschung trug auch das Fondue zum Abschluss zur zufriedenen Stimmung bei.

## «Die Brunnenhexe»

Am Sonntag, 22. Januar, um 11 Uhr und um 16 Uhr führt das Puppentheater Marottino die beiden letzten Vorstellungen der Arboner Veranstaltungsreihe in diesem Winter durch. Es zeigt «Die Brunnenhexe», eine abenteuerliche Geschichte nach einem Volksmärchen aus Kasachstan. Das Stück eignet sich für Familienpublikum ab sechs Jahren und dauert rund 50 Minuten.



Das Puppentheater befindet sich in der Arboner Altstadt an der Metzgergasse 7 im Posthof. Platzreservierungen sind möglich unter Tel. 071 446 22 78.

## Deutschkurse für Frauen

Deutsch lernen, Kontakte knüpfen und die Gemeinde besser kennen lernen – all das bietet Heks infra in den neuen Integrations-Deutschkursen, die im Februar in Arbon starten. Parallel zu den meisten Kursen werden Kinder-Integrationsgruppen angeboten. In Arbon beginnen die neuen Kurse nach den Sportferien, in der Woche vom 6. Februar. Sie finden an je einem Morgen (Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag) statt. Anmeldung und weitere Infos: HEKS infra, Tel. 071 410 16 83, e-mail: [infra@heks.ch](mailto:infra@heks.ch)

## «TheGlue» im ZiK

Ein witziger, musikalischer und parodistischer Abend steht morgen Samstag, 21. Januar, um 20 Uhr im ZiK an der Weitegasse 6 in Arbon bevor. Mit ihrem neuen Programm «Boca Juniors» knallt die bekannte A-capella-Band «TheGlue» endgültig durch. Vorverkauf: Bürocenter Witzig, Arbon, 071 447 30 00, und Info-center Arbon, 071 440 13 80, online: [www.kulturlaebt.ch](http://www.kulturlaebt.ch)

Der «Sternen» Arbon ist täglich von 8 bis 24 Uhr geöffnet

# Treff für Jung und Alt

**Der «Sternen» am Arboner Novaseta-Kreisel erstrahlt nicht nur in neuem Glanz, sondern hat sich auch hinter den Eingangstüren zu Restaurant und Bar verändert. Die Besitzerin Astrid Jolis ist für die gesamte Restauration verantwortlich.**

«Alle ziehen am gleichen Strick», freut sich Astrid Jolis als Besitzerin der Liegenschaft «Sternen» an der St.Gallerstrasse 32 in Arbon. Im Restaurant wird die Chefin durch Gabi Glarner unterstützt, in der Bar schaut sie selbst zum Rechten, und im unteren Stock führen ihre Schwester Sonja Ghilardi den Kioskbetrieb und die Familie Seker den Foodcorner.

## Kauf vor fünf Jahren

«Eigentlich wollte ich nicht mehr werten und lediglich mein Geld gut anlegen», blickt Astrid Jolis fünf Jahre zurück, als der «Sternen» zum Verkauf angeboten wurde. Weil man jedoch nie nie sagen soll, renovierte sie den Gastrobetrieb und die Bar und baute einen Kiosk und einen Foodcorner im Erdgeschoss. Schliesslich entschloss sie sich im letzten Oktober und November zu einer Fassaden- und Dachrenovation. Seit dem 1. September 2005 wirt Astrid Jolis selber im «Sternen». Erfahrung gesammelt hat sie nicht nur in der ehemaligen «Eiche» bei ihrer Schwester Sonja und aushilfsweise

im Restaurant Aach, sondern auch als selbstständige Gastronomin in einem Adliswiler Variétébetrieb, wo sie im letzten November und Dezember sechs Wochen tätig war und heute noch zwei Mal monatlich hinfährt. Möglich ist dies dank ihrer Stellvertreterin Gabi Glarner, die bereits seit sechs Jahren im «Sternen» arbeitet.

## Antrinkete am 27. Januar

«Bar und Restaurant gehören nun wieder zusammen und haben die gleichen Konsumationspreise», betont Astrid Jolis, die jeden Mittag ein Menü für 13 Franken anbietet. Schon heute freut sie sich wieder auf den Sommer, wenn auf der 45-plätziggen Terrasse ein reichhaltiges Salatbuffet und Grillspezialitäten im Angebot stehen. Im Restaurant und in der Bar werden die Gäste auch mit Snacks «für den kleinen Hunger» bedient. Noch wurde der neue «Sternen» nicht offiziell eingeweiht, doch wird dies am Freitag, 27. Januar, ab 17 Uhr bei einer «Antrinkete» mit Salatbuffet und heissem Fleischkäse à discretion nachgeholt. – Um weitere Ideen ist Astrid Jolis nicht verlegen: jeden zweiten Montag (erstmalig am 23. Januar) ab 18 Uhr Käseverkauf, Frühlingstfest mit den «lustigen Hirten» im Mai, brasilianische Woche im Sommer, Oktoberfest im Herbst und weitere Events stehen auf dem Programm. red.



Chefin Astrid Jolis (links) und Stellvertreterin Gabi Glarner sorgen im «Sternen» beim Novaseta-Kreisel für das Wohl ihrer Gäste.

## «Wiener Spezialitäten»

Am Sonntag, 29. Januar, lädt der Stadtmännerchor Arbon um 17 Uhr (Saalöffnung 16.30 Uhr, Eintritt frei, Kollekte) im kath. Kirchgemeindehaus zu einem volkstümlichen Konzert zum Jahresanfang ein. Unter dem Motto «Wiener Spezialitäten» werden unter der Leitung von Kurt Koch wunderschöne Melodien vorgetragen. Instrumental begleitet wird der durch den lyrischen Tenor Otto Mattle verstärkte Chor vom Quartett «Laseyer». Zum Abschluss des Abends serviert der Stadtmännerchor ein einfaches Essen zu einem moderaten Preis.

## Antonio Landa im Medizinrad

José Antonio Landa, der weltbekannte Geistheiler aus Rundfunk und Fernsehen, hält am Dienstag, 24. Januar, im Medizinrad an der Seestrasse 18 in Horn von 19 bis 21 Uhr einen Vortrag über Beinlängtenkorrektur. Wer schon lange unter Rückenschmerzen, Beinlängendifferenzen, Migräne, Tinnitus, Gelenkschmerzen etc. leidet, hat die Möglichkeit, sich tagsüber unter 071 845 50 90 für 30 Minuten einschreiben zu lassen für diese geistige Behandlung für 99 Euro. mitg.

## Neuer Wintersport für Arbon

Nicht schlecht staunten die «Eisläufer» am vergangenen Sonntag beim Frauenbad in Frasnacht. Auf dem gefrorenen See wurde der erste «Caldor-Cup» ausgetragen. Die Idee, mit alten Wasserkochern Curling zu spielen und mit neueren Geräten Glühwein, Tee und Südwürste auf dem Feuer zu kochen, begeisterte nicht nur die Initianten, die Herren Sonderegger und von Niederhäusern. Selbst ein Bügeleisen schaffte es des Öfteren ins Ziel... Es braucht nicht viel, und Arbon ist um eine Attraktion reicher. Nun soll die Aktion morgen Samstag wiederholt werden. – Treffpunkt: Samstag, 21. Januar, 15 Uhr beim Frauenbad Frasnacht. Öffentliche Parkplätze in Frasnacht oder beim Schwimmbad und Seeweg benutzen. Mitbringen: Wasserkocher (Caldor), zwei Brocken Holz fürs Feuer, Verpflegung über dem Feuer nach Wunsch.



**Aufwertung der Altstadt – Neues Leben in der Kapellgasse 8**  
Die Arboner Altstadt erfährt eine weitere Aufwertung. Der Mörschwiler Unternehmer Urs Geisser, Inhaber der Glovital AG in Arbon und deren Geschäftsführer, hat die Liegenschaft Kapellgasse 8 käuflich erworben. Mit diesem Kauf bekennt sich Urs Geisser ein weiteres Mal zum Standort Arbon. Die umfassende Renovation der Liegenschaft wird durch die eigene Firma, die Glovital AG, ausgeführt. Das Unternehmen hat sich über Jahre auf «Holzbauten für Hof und Garten» spezialisiert und sich damit einen Namen in der ganzen Deutschschweiz geschaffen. Mit der Renovation der Liegenschaft Kapellgasse 8 will die Glovital AG in Arbon veranschaulichen, dass sie auch für Umbauten und Renovationen in dieser Grössenordnung eine erfahrene und verlässliche Partnerin ist. Die ehemalige Büroliegenschaft der Firma Saurer, welche über lange Zeit als Unterkunft für Asylanten diente, wird nun komplett renoviert. Dadurch erfährt dieser Teil der Arboner Altstadt eine weitere deutliche Aufwertung mit dem Ziel, dieses Wohnquartier in zentraler Lage für Mieter mit gehobenen Ansprüchen attraktiver zu machen.

**RESTAURANT AACH Metzgete**  
AB MITTAG  
DONNERSTAG, 26. Jan. 06  
FREITAG, 27. Jan. 06  
EN GUETE WÜNSCHT DAS AACH-TEAM



Schöntalstrasse 1, 9320 Arbon  
Telefon 071 446 14 83

Wir übernehmen für Sie den  
**– Verkauf – Umbau**  
Ihres Hauses oder Wohnung  
Bezahlt wird nur bei Erfolg!!

JBV Immobilien  
Dienstleistungen GmbH  
Telefon: 071 279 22 59  
079 350 09 44  
jbvc1@bluewin.ch

**Arbon, Nähe Novaseta**  
**3½-ZWG Fr. 885.– inkl. NK**  
**3-ZWG Fr. 830.– inkl. NK**  
per sofort oder n.V.  
**Parkplatz Fr. 40.–**  
zu vermieten in gepflegter Liegenschaft, an ruhiger, sonniger, zentraler Lage. Parkett, helle Räume, Westbalkon, Badezimmer mit Badew., Kabel-TV,  
**Telefon 071 282 16 06**



**Wir verkaufen im Thurgau**  
**seriös – sicher – schnell**  
«Wir kennen den Markt auch für Ihre Liegenschaft! Kostenlose Erstberatung, bitte rufen Sie uns unverbindlich an.»  
**FLEISCHMANN**  
Die Liegenschafts-Experten  
9320 Arbon / www.fleischmann.ch  
Telefon 071 446 50 50

**Freitag felix-ist Tag**

**Privater Markt**  
In **WALSER'S Motorbootschule** werden Sie auch im Winter auf geheiztem Schiff und in Kürze ausgebildet. Auskunft und Anmeldung Tel. 079 697 23 26.

Bill's Computer-Privat-Kurse/Hilfe bei Ihnen an Ihrem PC. Kurse: **Homepage selber machen**, Bildbearbeitung, Sicherheit, Internet-Recherche. www.jbf.ch  
Telefon 071 446 35 24.

**Reisemobil-Vermietungen**  
www.camping-waibel.ch

**Private Pflege und Hilfe für Betagte.** Betreue Ihre Angehörigen, damit sie nicht ins Altersheim müssen. SMS oder Telefon an 079 675 15 54.

Primarlehrer erteilt **Nachhilfeunterricht in Deutsch**, auch Erwachsene. Tel. 076 446 36 54.

**Wir suchen** in Arbon eine **Buchhalterin 50%**. Freie Zeiteinteilung. Schriftliche Bewerbung: Postfach 275, 9320 Arbon.

**REINIGUNGEN-UNTERHALTE** Wohnungen / Treppenhäuser / Fenster und Umgebungsarbeiten. **Gwunderland, A.G. Reinigungen.** Tel. 071 440 28 20, 13.00-18.30 Uhr.

**Kinderbetreuerin 40% in Horn.** Wir suchen für die Betreuung unserer 2 Kinder (4, 1 Jahr) sowie für kleine Arbeiten im Haushalt per sofort oder nach Vereinbarung eine flexible, deutschsprachige, kinderliebende Frau für 2 Tage (Mo/Di) pro Woche. Wenn Sie an einer langfristigen Zusammenarbeit interessiert sind, freuen wir uns über Ihren Anruf unter Tel. 071 845 12 45, abends ab 18.30 Uhr.

Bei Ihrer **Steuererklärung** sind wir gerne behilflich. Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause. Vereinbaren auch Sie einen Termin. **Kurt Müller**, Steuerberater, Brühlstrasse 66, Arbon, **Tel. 071 446 64 58.**

**Vermisst!** Seit ca. 27.12.2005 an der Hochkreuzstrasse, Arbon. **Kater**, nicht kastriert, schwarz + zutraulich. Name: **Bagheera**. Hinweise an: 071 446 51 92.

**Mann sucht Nebenarbeit.** Abends und Samstag-Sonntag ganztägig, Telefon 079 720 71 88.

**Gesucht: Teilzeit-Coiffeuse 30-50%** auf eigene Rechnung, in ein Coiffeurgeschäft im Städtli Arbon. Weitere Auskünfte unter Tel. 078 763 03 23.

**Treffpunkt**  
**Advantis Fitness Club** Kupferwiesenstr. 4, 9320 Arbon. Tel. 071 440 15 75. **Fitness • Aerobic • Spinning • Ausdauer • Rückengymnastik • Kinderhort. Morgenfit-Abo 1 Jahr Fr. 55.–** (Fitness inkl. Aerobic und Spinning). **www.advantisfitness.ch**

**Restaurant Spaghetti-Beizli** Kupferwiesenstrasse 4, Arbon. Immer **Donnerstags** ab 20 Uhr **STOBETE mit FONDUE-PLAUSCH, Portion Fr. 10.–. Sonntag Mittags-Menü.** Spaghetti à Discretion. Durchgehend warme Küche. Wir empfehlen uns auch für diverse Anlässe und Feste. Telefon 071 446 86 07.

**Dekorierter Fasnacht im Restaurant Hörnli** in 8594 Güttingen. Motto **Karibikdreams** Sexy Girls. Täglich geöffnet ab 17 Uhr. Hörnlistr. 8, vis-à-vis Kirche. Telefon 071 695 16 56.

**Liegenschaften**  
**Horn, Himmelrichstr. 8,** zu vermieten per sofort oder nach Vereinbarung: schöne **1½-Zimmer-Dachwohnung**, neu renoviert, Parkett, WC/Bad, Einbauschränke, Estrich, Balkon, Kabel-TV, Fr. 650.– inkl. NK, 071 455 11 09 oder 078 602 33 00.

**Arbon und Umgebung.** Per sofort **gesucht Wohnwageneinstellplatz** (gedeckt) für Winter und Sommer. Miete bis Fr. 50.–/p. Mt. Tel. 071 446 07 71.

**Arbon** Schützenstrasse 9. An zentraler, ruhiger Lage per 1. April 06 **3-Zi-Wohnung** zu vermieten. Mietzins mtl. Fr. 680.– plus NK Fr. 130.–. Telefon **071 446 21 23** Hr. Cinar oder Telefon 062 794 20 31 Hr. Lenzin.

**Horn.** Suche ein **Zimmer** in Horn, da ich ein Praktikum absolviere. Angebote bitte an Telefon 071 288 00 25 oder 076 506 47 04.

**Arbon/Frasnacht/Romanshorn/Amriswil/Güttingen. «Familia», das Haus das ins Budget passt!** 5½-Zimmer Einfamilienhaus massiv gebaut, Dachatelier, Keller und Garage. Schöner Ausbau, Finanzierungen, Beratungen inkl. ab Fr. 550000.–. **JBV Immobilien Dienstleistungen GmbH/Tel. 079 350 09 44, Jbvc1@bluewin.ch**

**Niederuzwil. Wer da noch mietet... zahlt zuviel...!** Schöne neue 5-Zi-Wohnungen. Mit Balkon / Sitzplatz, eigene Waschmaschine, grosser Keller, schöner Grundriss (135m²). Nahe bei Schulen und Kindergarten, Fr. 400000.–/Garage Fr. 25000.–. **JBV Immobilien Dienstleistungen GmbH/Tel. 079 350 09 44, Jbvc1@bluewin.ch**

**Rorschacherberg.** 5½-Zi-Wohnung «**Da fühlt sich sicher auch Ihr Kind wohl.**» Autofrei, sehr schöner Ausbau. **JBV Immobilien Dienstleistungen GmbH/Tel. 079 350 09 44, Jbvc1@bluewin.ch**

**Niederuzwil.** 5-Zi-Attika-Wohnung. **Über den Wolken... Traumausschiff!** Dachterrasse (150m²), schöner Ausbau, nahe bei Schulen und Kindergarten, Fr. 620000.–/Garage Fr. 25000.–. **JBV Immobilien Dienstleistungen GmbH/Tel. 079 350 09 44, Jbvc1@bluewin.ch**

**KALENDER**

**Arbon**

**Freitag, 20. Januar**  
– Metzgete im Rest. Aach.  
20.00 Uhr: Seniorentheater spielt im evang. Kirchgemeindeaal «D' Schwiz surft uf're Grippewelle». 20.30 Uhr: Jürg Niggli im Gespräch mit Fotograf Christian Fitze, Kultur Cinema, Farbgrasse.

**Freitag/Samstag, 20./21. Januar**  
– Tage der offenen Tür bei der Honda-Garage Bressan, Seestr. 70

**Samstag, 21. Januar**  
10.30 bis 12.00 Uhr: Mahnwache auf dem Fischmarktplatz gegen Verschärfung des Asylgesetzes. 15.00 Uhr: «Caldor-Cup» beim Frauenbad in Frasnacht. ab 19.00 Uhr: Degustation Savarin-Weine in der Kultbar Xang. 20.00 Uhr: «The Glue» im ZiK, Landenberggesellschaft Kultur läbt.

**Sonntag, 22. Januar**  
11.00 und 16.00 Uhr: «Die Brunnenhexe», Puppentheater Marottino, Metzgergasse 7. 17.00 Uhr: Sinfoniekonzert mit Werken von Mozart und van Beethoven, mit dem «sinfonischen orchester arbon», evang. Kirche.

**Montag, 23. Januar**  
20.00 Uhr: Orientierungsversammlung der Primarschulgemeinde im Singsaal Primarschule Stacherholz.

**Dienstag, 24. Januar**  
19.00 Uhr: 22. Sitzung des Stadtparlamentes im Seeparksaal.

**Klaus Käppeli bei «Artemis»**

Der Verein Geburtshaus Artemis Steinach lädt am Dienstag, 31. Januar, um 19.30 Uhr im evang. Kirchgemeindesaal in Steinach zu einem Vortrag des Psychologen Klaus Käppeli ein. Der Eintritt kostet 20 Franken (15 Franken für Mitglieder Verein Artemis und Studenten). Wie können wir ein Kind begleiten, wenn es in seinem Weinen und Schreien auf Dinge aufmerksam macht, die wir vielleicht nicht erkennen können, weil wir es nicht selbst erfahren haben? Erträgt das Kind das eingeschaltete Handy nicht? Oder die drahtlose Vernetzung der Computer in der Wohnung? Sagt es uns etwas aus seinem Erleben während der Schwangerschaft oder aus seiner Ahnengeschichte? Diesen Aspekten soll der erste Teil des Abends gewidmet sein, während im zweiten Teil zu Fragen aus dem Alltag mögliche Antworten gesucht werden.

**Horn**

**Dienstag, 24. Januar**  
19.00 bis 21.00 Uhr: Vortrag mit dem Geistheiler José Antonio Landa aus Köln, Medizinrad, Seestrasse 18, Tel. 071 845 50 90.

**Vereine**

**Freitag, 20. Januar**  
– Hock im Bellevue, Naturfreunde.  
**Samstag, 21. Januar**  
14.00 Uhr: «Petrus muss umdenken», CVJM, evang. Kirche. 15.00 Uhr: Volleyball, Damen 1. Liga: VBC Arbon – Voleka Ebnat-Kappel, Bergli-Turnhalle.

**Mahnwache gegen Verschärfung**

Am Samstag, 21. Januar, findet von 10.30 bis 12 Uhr auf dem Fischmarktplatz eine Mahnwache gegen eine weitere Verschärfung des Asylgesetzes statt. Die Organisatoren wehren sich damit gegen ein Gesetz, welches selbst alte und kranke Personen, Familien mit Kindern oder schwangere Frauen auf die Strasse in die Kälte stellt und damit in die Illegalität, Nothilfe und Verelendung treibt. Organisiert wird der Anlass vom Solidaritätsnetz Ostschweiz, HEKS Ostschweiz, Gewerkschaftsbund Arbon, SP Arbon, Frauengruppe der SP Arbon sowie von kirchlichen Kreisen.

**Mit Nordic-Walking Fett verbrennen**

Zu einem langfristigen Gewichtsmanagement gehören Bewegung, Ernährungsumstellung und Betreuung. Nordic-Walking eignet sich vorzüglich für die Fettverbrennung und somit für die Gewichtskontrolle. Mit Gleichgesinnten in einer Gruppe ein Ziel anstreben, bereitet Spass und steigert den Erfolg. Am Montag, 27. Februar, 19 Uhr und Dienstag, 28. Februar, 9 Uhr beginnen zwei neue Nordic-Walking-Kurse. Zum Programm gehören fünf Laufkurse, ein Ernährungsvortrag, eine individuelle Ernährungsberatung und drei Körperfettmessungen. Es besteht die Möglichkeit, in weiterführenden Gruppen persönliche Ziele zu erreichen. Anmeldung und Auskünfte bei Helen Gehrig, Frasnacht, Telefon 071 446 68 21, E-Mail: rivers@tiscali.ch

**Kirch-gang**

<b>Arbon</b> <b>Evangelische Kirchgemeinde</b> Amtswoche für Abdankungen: 23. bis 28. Januar: Pfarrer B. Wiher, Tel. 071 440 02 62. 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer B. Wiher. 10.30 Uhr: Kirchgemeindeversammlung: Budget 2006. 17.00 Uhr: Konzert zum 250. Geburtstag von W.A. Mozart.	<b>Neuapostolische Kirche</b> 09.30 Uhr: Gottesdienst/Sonntagsschule.  <b>Zeugen Jehovas</b> Samstag, 21. Januar 18.30 Uhr: Vortrag «In einer gefährlichen Welt Sicherheit finden».
<b>Katholische Kirchgemeinde</b> Samstag, 21. Januar 17.45 Uhr: Eucharistiefeier. 19.00 Uhr: Eucharistiefeier/Otmarskirche Roggwil. Sonntag, 22. Januar 09.45 Uhr: Misa española en la capilla. 10.15 Uhr: Eucharistiefeier/Kinderhort. 11.30 Uhr: S. Messa in lingua italiana.	<b>Berg</b> <b>Katholische Pfarrei</b> 09.15 Uhr: Eucharistiefeier mit Taufe.  <b>Roggwil</b> <b>Evangelische Kirchgemeinde</b> 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer H.U. Hug. 10.45 Uhr: Jugendgottesdienst. <b>Katholische Kirchgemeinde</b> jeden Dienstag und Samstag, 19.00 Uhr: Gottesdienst.
<b>Chrischona-Gemeinde</b> 09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.	<b>Steinach</b> <b>Katholische Kirchgemeinde</b> Samstag, 21. Januar 18.00 Uhr: Eucharistiefeier mit Instrumentalgruppe (kein Jugendtreff). Sonntag, 22. Januar 10.30 Uhr: Eucharistiefeier. 11.30 Uhr: Orientierungsversammlung für die Ersatzwahl der Kirchenbehörden im Gemeindesaal.
<b>See-Gemeinde</b> 09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.	<b>Horn</b> <b>Evangelische Kirchgemeinde</b> 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Mettler. <b>Katholische Kirchgemeinde</b> 11.30 Uhr: Eucharistiefeier.
<b>Heilsarmee</b> 09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.	
<b>Pfingstgemeinde Posthof</b> 09.30 Uhr: Gottesdienst.	
<b>Christliche Gemeinde Maranatha</b> 10.00 Uhr: Gottesdienst.	

**Budgets auf dem Prüfstand**

Ganz im Zeichen der Budgets 2006 der Stadt und der beiden Schulen steht die Parteiversammlung der CVP Arbon vom Donnerstag, 26. Januar, im Restaurant Bühlhof. Stadtrat Patrick Hug präsentiert «Zahlen und Fakten» rund um den Voranschlag der Politischen Gemeinde Arbon. Reto Stäheli, Präsident der Finanz- und Geschäftsprüfungskommission FGK, zeigt anschliessend «Die Arbeit der FGK am Beispiel des Budgets 2006» auf. Vizepräsidentin Carmen Lüthy erläutert den Voranschlag der Primarschulgemeinde, Behördemitglied Renata Schmid das Budget der Oberstufegemeinde. Der Anlass beginnt um 20 Uhr und ist öffentlich.

**Der Arbeiter im Steingarten**

Der Fotograf der Steine, Christian Fitze aus Trogen, am Fusse des Alpsteins, zeigt seine Werke im Kultur Cinema Arbon und spricht heute Freitag, 20. Januar, um 20.30 Uhr (Beiz offen ab 19.30 Uhr, Eintritt zehn Franken) mit Jürg Niggli über sein Leben und seine Arbeit. «Steine drängen sich seit meiner Jugend immer wieder in mein Blickfeld. Zu Beginn oft gigantisch, laut und in kontrastreichen Strukturen, mit der Zeit häufiger in stilleren aber nicht minder kraftvollen Tönen. Ihr feuchter Glanz im diffusen Licht eines wolkenverhangenen Himmels lässt eine Ahnung aufkommen, welche Mysterien sie symbolisieren», beschreibt Christian Fitze seine Leidenschaft.

DOMINO

In der 311. Domino-Runde fühlt Daniel Stark dem Arboner «Urgestein» Karl Ceriani auf den Zahn.

*Daniel Stark: Karl Ceriani, wie bist du zum Label «Arboner Urgestein» gekommen?*

**Karl Ceriani:** Das dürfte verschiedene Gründe haben. Einerseits bin ich mit Stolz Arboner Bürger, und andererseits habe ich dieses Label sicher durch meine vielfältigen Aktivitäten erhalten wie beispielsweise 40 Jahre Mitgliedschaft beim KTV Arbon, 30 Jahre KTV-Samichlaus, 25 Jahre Guggenmusik Arbor-Felix-Hüülner, zwölf Jahre Elferrat, zwölf Jahre Juniorenobmann und fünf Jahre Präsident beim Tennisclub Haslen-Egnach. Viele Menschen kennen mich natürlich auch durch meine rund 30-jährige Leitertätigkeit in verschiedenen Ski- und Sportlagern.



Karl Ceriani im «Domino-Clinch».

*Daniel Stark: Du bist weitherum als engagiertes «Vereinstier» bekannt. Was ist deine Motivation für dieses Gesellschaftsleben?*

**Karl Ceriani:** Ich liebe den Umgang mit Menschen und versuche, nicht alles todernst, sondern mit Humor zu nehmen.

*Daniel Stark: Als immer noch sehr aktives Mitglied bei uns in der Schneesportschule muss dir etwas Besonderes daran liegen. Was ist es genau?*

**Karl Ceriani:** Dazu fallen mir fünf Stichworte ein: Akzeptanz, Anstand, Fröhlichkeit, Kameradschaft und Organisation – all dies stimmt seit über 40 Jahren!

*Daniel Stark: Du bist auch für meinen Grundstein im KTV verantwortlich. Woher holst du die Energie, dich selber und dein Umfeld so auf Trab zu halten?*

**Karl Ceriani:** Als Hobbykoch verwöhne ich gerne Gäste bei mir zu Hause. Die eigentliche Energiequelle ist jedoch meine Familie mit den drei Kindern und fünf Enkelkindern.

*Daniel Stark: Was war dein schönstes Erlebnis in der Skischulgelschichte?*

**Karl Ceriani:** Um all die schönen Er-

lebnisse aufzuzählen, müsste ich wohl ein Buch schreiben... Gefreut habe ich mich dieses Jahr über die einheitlichen Skilehrer-Jacken und vor allem über die rund 400 Personen, die wir in Wildhaus an drei Sonntagen unterrichten durften.

*Daniel Stark: Sag mal ehrlich, in welchen Vereinen bist du noch aktiv mit dabei?*

**Karl Ceriani:** Heute bin ich noch Mitglied im KTV Arbon (Schneesportschule und Samichlaus) und im TC Haslen-Egnach. Als leidenschaftlicher Posaunist spiele ich in der «Evergreen Combo», mit der wir jährlich sechs bis acht Auftritte haben.

*Daniel Stark: Verrätst du etwas über deine beruflichen und privaten Zukunftsaussichten?*

**Karl Ceriani:** Seit 36 Jahren leite ich

die Regionalagentur von Gloria Brandschutz. Privat fehlt es mir an nichts – ich bin einfach happy!

*Daniel Stark: Ist dein Beruf als selbstständiger Vertreter von Feuerschutzeinrichtungen nur Arbeit oder auch Leidenschaft?*

**Karl Ceriani:** Beides! Beim Umgang mit Menschen fühle ich mich wohl. Natürlich steckt hinter meiner Selbstständigkeit viel Arbeit, doch mein Beruf entspricht meinem Naturell.

*Daniel Stark: Welches ist dein grösster Wunsch an die heutige Konsumgesellschaft?*

**Karl Ceriani:** Mehr Toleranz und mehr Humor. Ein Lächeln ist kostenlos!

*Nächster Domino-Partner von Karl Ceriani ist Obergugger Manuel Kuser von den Arbor-Felix-Hüülern.*

## Mit felix ins Bundeshaus

Immer wieder steht das Bundeshaus im Zentrum des politischen Interesses. Möchten Sie das Schaltzentrum der eidgenössischen Politik einmal persönlich erleben? Am Dienstag, 7. März, haben Sie die Gelegenheit dazu. An diesem Tag führen felix und die SVP Arbon wieder eine Informationsfahrt nach Bern durch.

Um 06.30 Uhr wird im modernen Komfort-Reisecar beim Feuerwehrdepot an der Brühlstrasse gestartet. Nach einem Kaffeehalt in Kölliken empfängt Ständerat Hermann Bürgi seine Oberthurgauer Gäste vor dem Bundeshaus. Dann gehts mitten in eine Nationalratsdebatte

hinein. Nach dem Besuch des Ständerats und einer Diskussion in einem Fraktionszimmer wird am Nachmittag eine geführte Stadtrundfahrt angeboten. Danach bleibt Zeit, um die Bundesstadt auf eigene Faust zu geniessen, bevor um 17 Uhr die Rückfahrt geplant ist. Reisebegleiter sind Alt-Ständerat Hans Uhlmann (für den verhinderten Otto Hess) und Kantonsrat Andrea Vonlanthen. Inklusive Fahrt, Kaffee/Gipfeli und Stadtrundfahrt kostet die Bern-Reise 57 Franken pro Person. Anmeldeformulare können ab sofort bei felix an der Rebhaldenstrasse 7 bezogen werden.

### Anmeldungen

1. Person \_\_\_\_\_  
 2. Person \_\_\_\_\_  
 Adresse \_\_\_\_\_  
 Telefon \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_  
 Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Bitte bis spätestens 20. Februar an:

- Margrit Bollhalder Schedler, Seemoosholzstr. 26, 9320 Arbon Fax 071 446 79 83 oder E-Mail: mtbs@bluewin.ch
- «felix», Rebhaldenstrasse 7, 9320 Arbon, Fax 071 440 18 70

**felix.**  
 der Woche

**Hans Friedrich**  
 Unglaublich! Am 24. Oktober 1968 trat Hans Friedrich in den Männerchor Frohsinn Arbon ein, vom 11. Januar 1975 an war er Vizepräsident, und am 10. Januar 1976 übernahm er das Präsidium, das er auch heute noch innehat. 1982 war er OK-Präsident des unvergesslichen 100-Jahr-Jubiläums der «Frohsinnigen». Dem Kantonalvorstand gehörte er von 1988 bis 1997 als Aktuar an, und zahlreiche Arboner Festivitäten trugen ebenfalls die Handschrift von Hans Friedrich. Morgen Samstag wird nun der 61-jährige Hans Friedrich von seinen Vereinskollegen verdientermassen für seine 30-jährige Tätigkeit als umsichtiger Frohsinn-Präsident geehrt. – Klar, dass auch wir gerne mit einem «felix der Woche» zu dieser Parforceleistung gratulieren.